

Schock am Autobahn-Busbahnhof: 21-Jähriger in Abschiebehaft genommen!

Ein 21-Jähriger wurde nach unerlaubter Einreise und fehlenden Dokumenten in Abschiebehaft genommen. Grenzkontrolle der Bundespolizei.

Neuenburg, Deutschland - Ein 21-jähriger türkischer Staatsbürger landete am Donnerstag in der Abschiebehaft, nachdem er bei einer Kontrolle durch die Bundespolizei im Fernbus aus Spanien an der A5 bei Neuenburg aufgegriffen wurde. Der junge Mann konnte keine gültigen Reisedokumente vorlegen und machte es sich leicht, indem er nur ein Foto seines türkischen Reisepasses sowie einen Ankunfts nachweis mit falschem Geburtsdatum vorzeigte.

Eine Überprüfung ergab, dass gegen ihn ein Haftbefehl zur Durchsetzung einer bereits angeordneten Abschiebung besteht. Sein Asylantrag war Anfang 2024 abgelehnt worden, und seit einem unberechtigten Verschwinden Mitte des Jahres war der Haftbefehl aktiv. Die zuständige Ausländerbehörde in Hessen hatte daraufhin das Amtsgericht Freiburg um die Anordnung der Abschiebehaft gebeten, was von diesem bewilligt wurde. Jetzt muss sich der 21-Jährige nicht nur mit der Abschiebung auseinandersetzen, sondern auch mit einem Strafverfahren wegen Verstößen gegen das Aufenthaltsgesetz.

Details

Vorfall

unerlaubte Einreise, Haftbefehl, Abschiebehaft, Verstoß gegen Aufenthaltsgesetz

Details	
Ursache	unerlaubte Einreise, Verstoß gegen Aufenthaltsgesetz
Ort	Neuenburg, Deutschland
Festnahmen	1

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de